Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 47

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

umfangreichen Katalog über Holzbearbeitung, dem auch die im Atelier von A. Schirich in Zürich entworfenen 8 verschiedenen Musterbettsftellen im Stile Louis XV., sowie im englischen Charafter vom einstellen in Stile Louis XV.

neuen im Sitte Louis XV., sowie im englichen Charafter bom einschaften bis zum reichsten, in Flustrationen beigefügt sind. Die zusgeichnittenen Hölzer nach den Modellen für einzelne, sowie für Massenschiedung erhältlich.
Auf Frage 1053. Gebr. Knecht, Maschinensabrit, Jürich I, liefern Kreissägen seder Art zu äußerst billigen Preisen.
Auf Frage 1053. Wenden Sie sich an Hoh. Spörri, z. Mühle, Fischenthal, welcher zwei solche Kreissägen (eine neue und eine gebrauchte) zu verkaufen hat und villigst abgibt. Kreissägeblätter könnte ebenfalls dazu abgeben.

Auf Frage 1057. Bohrmafchinen aller Spfteme für Sand-Auf Frage 1057. Bohrmaschinen aller Systeme für Handsitnd Kraftbetrieb, sowie Amboje halten stets auf Lager Roctschi u. Meier, Jürich V, Eisengasse 3.
Auf Frage 1059 Wenden Sie sich an Hc. Spörrt, Säge und Holzhandlung, Müble, Fischenthal, welcher Ihnen gewünschte Ladenstnebel billigst tiesern kann.
Auf Frage 1061. Stauds und Spänetransport-Anlagen für

mech, Schreinereien liefern in einem bis jetzt unübertroffenen Spstem Gebr. Knecht, Maschinenfabrit, Jürich 1.

Auf Frage 1064. Wenden Sie sich an A. Genner, Richtersweit.
Auf Frage 1068 Wolfen Sie sich geft. an die Firma A.

Genner in Richtersweit wenben.
Auf Frage 1071. Landesplattenbergberwaltung Engi (Glarus).
Auf Frage 1073. Starte Hagenbuchenstämme liefert waggon-Starte hagenbuchenftamme liefert maggon=

Wilf Frage 1073. Starte Hagenbuchenstamme liefert waggon-weise Jos. Flury in Jürich III. Auf Frage 1073 Könnte Ihnen dienen mit Hagenbuchenholz. Juf Frage 1074. Teile mit, daß ich Lieferant von Ahornholz jeder Urt bin. C. Heß, 3. Feldmühle, Wattwyl. Auf Frage 1074. Lietha u. Co., Grüsch (Graubünden) tiefern

burre Abornbretter.

Auf Frage 1076. Wenden Sie sich an die Firma Ab. Messerschmitt, Kratteln b. Basel, die Ihnen mit billigster Offerte dienen wird. Auf Frage 1077. Die Firma A. Genner in Richtersweil liesert neue Wasserwaagen in allen Sorten und besorgt auch die Reparaturen

Auf Frage 1077. Benden Sie fich an G. Widmer, Spezial=

wertzeuggelchätt, Luzern. Auf Frage 1079. Kamelhaar-Treibriemen dürfen empfohlen

werben.

Auf Frage 1080. Sofern eine Schalung vorhanden, fo ift ein einfacher Schieferbelag das billigfte. Anfragen beantwortet die Landesplattenbergverwaltung in Engi (Glarus). Auf Frage 1080 Die billigfte und dauerhafteste harte Be-

Auf Frage 1080. Die billigste und dauerhafteste harte Bedachung sind die gepreßten Metalldachplatten. Solche liefert per m² schon von Fr. 2. 50 an J. Traber in Chur.
Auf Frage 1080. Ich bitte um Adresse des Fragestellers, um mit ihm in Korrespondenz treten zu können, bezw. ihm einen Rat zu geben. C. H. Weber, Muttenz dei Basel.
Auf Frage 1080. Wenden Sie sich an J. Schmid, jgr., Spengler, Küczsau, der Ihnen die billigste Offerte für ein solches Dach machen wird, die Sie erhalten werden.
Auf Frage 1081. Messingblechrohre liefert in allen Dimensionen und Wandriffen A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage 1082 Mettlacher oder Saargeminder Bodenplättchen (gebrannte Thons oder Steingutplatten) lassen sich am besten mit versdinnter Salzsäure (1:5) reinigen. Conrad Buchner, Jürich.

Auf Frage 1082 Um welche Keinigung handelt es sich, gewöhnliche tägliche oder solche von Cement, Del und anderem Schmuß? Kann Ihnen gestügt auf 15jährige Thätigkeit in größter Mosaitsplattenfabrit mit bester Auskunst dienen, eventuell Ihnen solches bestoren. Stenze Kircher Menzingen (200).

n. Stenz-Fürcher, Menzingen (Zug). Auf Frage 1083. Landesplattenbergverwaltung Engi (Glarus). Auf Frage 1084. Heißluftmotoren werden selten über 1 Bferdetraft gebaut, weil sie zu groß und schwer ausfallen. Für fleinere Kräfte behaupten sie unter den Wärmemotoren immer noch ihr Feld artiffe veyaupten sie unter oen Warrnemotoren immer noch ihr zielb und zwar gegeniber Petrolmotoren besonders, weil die geschlössenen Seißlustimaschinen nur Wärme und keinen üblen Geruch verdreiten, ohne mindelte Schwierigkeit in Gang gesetz und kill gestellt werden können, sehr geräuschlos laufen und wegen ihrer einfachen Konstruktion (keine Ventile und Schieber) keinen Störungen und keiner Auskräumung unterwarten sind. Sie kannen mit iehem auten Arennwaterial auch (teine Bentile und Schieber) keinen Storungen und keiner Anskaumung unterworsen sind. Sie können mit jedem guten Brennmaterial, auch Holz, befeuert werden, doch erleichtert eine Schüttfeuerung mit Goaks die Wartung. Für Kleinfraft unter 1 Perd ist der Betrieb der billigste unter den Wärmemotoren und explosionssicher wie ein gewöhnlicher Ofen. Fabrikanten: Metallwerke Brund Schramm, Ihversgebofen d. Erfurt; Chemniger Maschinen: und Webfruhlfabrit, Chemnig (Sachfen).

Muf Frage 1083. Colde Gewebe beziehen Gie am beften von

der Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage 1085. Drabtgewebe aller Art in Messing, Gisen, verzinnt und verzintt, sür alle gewerblichen, landwirtschaftlichen und technischen Zwecke liesert in Rollen oder Stücken nach Maß E. Vogel, Geländer-, Sieb- und Drabtwarenfabrit, St. Gallen.
Auf Frage 1085. Drahtgewebe, verzinnt, verzintt, sowie Messing-

und Rupferdrahtgewebe, alle Sorten Drahtgeflechte und -Bitter, Siebe

aller Art liefert Gottfried Bopp, Metallgewebe, Siebe: und Drahtsgestecht-Fabritation in Schaffhausen und Hallau.
Auf Frage 1094. Das beste und bewährteste System Bandssägeschapparat liefert Ihnen billigst E. Widmer, Spezialwertzeuggefdäft, Lugern.

Muf Frage 1094. Wenden Sie fich gefl. an Bachofen u. Saufer

Auf Frage 1094. Bequeme Bandsägen-Sötapparate liefert 311 Fr. 30. — per Stück und sendet auf Wunsch diesbeg. Prospekte mit Gebrauchsanweisung Ernst Straub, Kreuzlingen (Thurgau). Auf Frage 1898 Das beste Holz-Konservierungsmittel ist

Auf Frage 1498 Das beste Holz-Konfervierungsmittel ift Antinonnin-Karbolineum. Dasselbe ift geruchlos, von gelber Farbe und läßt sich teicht verstreichen. Zu beziehen von hausmann u. Cie., Lad- und Firniffabrit, Bern.

Auf Frage 1099. Als bester Apparat für Holzbrand ist der von Fritsche in Leipzig oder von R. Friedel u. Gie. in Suttgart, mit Fuß- und Handbetrieb, zu empsehlen, mit denen sich entweder im Federmanier mit derben Strichen oder auch durch Kreidestrichmanier weiche, abgetonte Strichlagen herstellen laffen. Die Entwürfe gu praffifch verwendbaren Objetten der Holzbrandtechnif findet man in ven Werken von J. Trapper oder Waldheim, Wien, 40 Tafeln in Mappe, 36 Mark. Filr ernsten und eleganten Schmuck an Mobiltar sind weder Holzbrand noch Kerbschitt, sondern eine gediegene Bilds-hauerarbeit, sei es Flachs oder Hochrelief, se nach dem Stil, oder Intarfien, borzugieben.

Auf Frage 1101. Benden Sie fich an E. Bibmer, Spezial- wertzeuggeschäft, Luzern.

Auf Frage 1102. Wenden Sie fich an Chrift. Wüthrich, Schloffer,

Langnau (Bern). Auf Frage **1104** Wenden Sie sid, an die altrenommierte Beschlägefabrit D. La Porte Söhne, Barmen.

Submiffiond-Anzeiger.

Die Erd-, Maurer-, Cement-, Steinhauer- (Granit und Kunstitein), T-Balfen-Lieferung, Jimmermanns-, Schmiedend Schlosser-, Speugler-, Glaser-, Shreiner-, Karfett-, Wasser- und Sabeitungs-, Schieferbeder-, Justallations-, Maler- und Sabeitungs-, Schieferbeder-, Justallations-, Maler- und Sabeziererarbeiten, Vänteinrichtung zu zwei Doppelwohnhäusern sir die Baugesellichaft "Daheim" in Jürich. Uiten und Vorschrieften konne dei K. Müller, Architekt, Nordftraße 17., Unterstraß, eingesehen und daselbst die Singabesommutare bezogen werden je mittags von 2—5 Uhr. Die Singabes sind die Wontag den 19. Februar, abends, an den Präsidenten der Gesellschaft, Herrn Schlossermeister Hosmann, Breitensteinstraße, Jürich IV. Witstingen, verschlossen mit Aufschrift "Eingabe für Bauarbeiten" einzusenden. Die Arbeiten werden im Gesantaccord oder einzeln vergeben.

Entwässerung des Kasernenplatzes Jürich (ca. 600 lauf. Weter Sickergräben). Kährers siehe Amtsblatt Ar. 13 vom 13. Febr. 1900.

Nenban der Polizeikaserne in Zürich. Eisenkonstruktion und Drahtglastieserung für das Glasdach, schwiedeiserne Treppen und Geländer, Glaser- und Gipserarbeiten, Holz-rollladeulieserung. Näheres siehe Amtsblatt vom 9. und 13. Febr.

Die Ansführung der Beton-, Manrer-, Glaser- und Spenglerarbeit für ein Wohnhaus. Gingaben sind die 23. Febr. an Joh. Weilenmann, Zimmermann in Stadel bei Winterthur zu richten, wo auch nähere Auskunft erteilt wird.

Rettungsanftalt Alofterfiechten bei Bafel. Die Spengler-Rettingganisalt Flokerpeisten bei Sajel. Die Speiger-arbeiten, Bligableiteranlage und Wasserleitung sir das neue Defonomiegebäude sind zu vergeben. Pläne 2c. im Hochbauburean Bajel zu beziehen. Singabetermin: Mittwoch den 21. Febr., nach-mittags 2 Uhr, an das Baudepartement. Baster Straßenbahnen. Die Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten sir das Stationsgebäude der Straßenbahnen.

Steinhauerarbeiten für das Stationsgebäude der Straßenbahn am Barfüßerplaß. Pläne und Bedingungen fönnen bei den Herten. Eingaben mit der Aufichteten Fäsch u. Werz, Sommergasse Nr. 26, bezogen werden. Singaben mit der Aufschrift versehen "Stationsgebäude am Barfüßerplaß" sind dis 20. Februar, mittags 12 Uhr, der Berwaltung der fandonalen Straßenbahnen e inzureichen.

Fontana-Denkmal in Chur. Dessentlicher Wettbewerd unter den schweizerischen Künstlern im In- und Ausland und den auswärtigen, in der Schweiz domizitierten Künstlern für Erstellung von Entwürfen zu einem solchen Dentmal. Mazimalfostensumme desselben 60,000 Fr. Eingaberrift für den ersten, allgemeinen Wettbewerb dis Ende Mai 1900. Alles weitere ist zu ersehen aus een konsturrenzprogramm, das den Konsturrenten nehft anderem Oriens Konfurrenzprogramm, das den Konfurrenten nehft anderem Drien-tierungsmaterial auf Wunsch zugestellt wird durch die Fontana-Denkmal-Kommission in Chur.

Die Gemeinde Mengifen beabsichtigt, ein Gemeindehans mit Turnhalle zu errichten und eröffnet hierüber eine Hoen-Kon-furrenz zur Sinreichung von **Blenstizzen** bis Ende März. Zur Prämierung der drei besten Entwürse stehen mindestens 1000 Fr. zur Versügung. Situationsplan und Programm können bei A. Irmiger, Gemeindeammann, bezogen werden, welcher auch zur Erteilung weiterer Mustunft gerne bereit ift.

Erb., Betonierungs- und Manerarbeiten gu ben Bauwerfen an dem **Bahnban Heberlingen-Friedrichshafen** find 311 vergeben. Reslektanten erfahren das Nähere im Bureau Th. Möbus in Markorf in Baden.

Die Gemeinde Wiedlisbach (Bern) schreibt die Lieferung einer sog. Turmuhr mit Stunden- und Halbstundenschlag zur öffentlichen Konkurrenz aus. Nähere Auskunft erteilt und nimmt Offerten bis 20. Februar die Gemeindeschreiberei Wiedlisbach entgegen.

Säntliche Banarbeiten, sowie die Lieferung der Bau-materialien zur Erstellung eines Köfereigebändes in Holdern (Luzern). Berschlossene Eingaben sind dis 23. Februar an X. Arnold in Sassenstelle einzusenden, wo auch Pläne und Bauvorschriften zur Ginficht aufliegen.

Bafferberforgung Büren bei Lieftal. Räheres bei Wilh. Sersperger daselöft bis 25. Februar.

Imnere Restauration der Stiftskirche in Jurzach: Cements, Asphalts, Jimmermannss, Gipsers, Sulfaturs und Malerarbeiten; neue Bestuhlung und Schnikarbeit; Bodenbelag mit Inargenting und Schnikarbeit; Bodenbelag mit Inargentingen minderplatten; Nenovation der Attäre, Kanzel und Chorstühle. Näheres bei Rob. Moser, Architest in Baden, bis 24. Februar.

Fabrit-Shedban mit anschließendem Sochban für Magazine und Bureang. Näheres bei der Direktion der Wollweberei Rütt, Klarus

Werkfiattengebande und Lokomotivhaus auf dem Bahn-hof Weiringen. Näheres bei den Bezirksingenieuren der Jura-Simplonbahn in Bern (Berwaltungsgebäude der J. S. und in Luzern, Dienstgebäude ber C. B.) zur Einsicht, welche Offerten entgegennehmen bis 22. Februar.

Offene Technikerstellen.

Gibg. Amt für geiftiges Gigentum. Bafante Stellen: Drei Ingenieure 1. Riaffe, event. 2. Rlaffe. Erforderniffe: Grundliche majchinentechnische Bildung, event. auch elettrotechnische Bildung, Beherrschung ber deutschen und Kenntnis ber französischen Sprache, oder Beherrschung ber französischen und Kenntnis der deutschen Sprache, event. auch Kenntnis der italienischen Sprache. Besoldung: Fr. 4000 bis 5500 für 1. Klasse, Fr. 3500—4500 für 2. Klasse. Ammetdungstermin: 21. Februar 1900. Anmeldung an: Eidg. Amt für geistiges Eigentum. Bemerkungen: Bewerber für die 2. Klasse brauchen sich nicht über Studien an einer polytechnischen Schule auszuweisen.

Gin junger Glettrotechuifer, welcher womöglich mit Rabel= verlegung vertraut ist; ein Zeichner und Elektromonteure sür Hausinstallationen. Offerten mit Zeugnisabschriften und Angade der Gehaltsansprüche nimmt entgegen die Direktion der Gas-, Wasserund Elektrizitätswerke der Stadt Biel.

Gin tuchtiger Geometer mit mehrjähriger Pragis im Tief-ban und Ratofterwesen findet auf ben 15. Marg 1900 ober fpater dauernde Anstellung bei dem Stadtbauamte Binterthur. Die Bejoldung beträgt Fr. 2500—4000. Bewerber wollen ihre Anmelbungen ichriftlich, begleitet von Zeugnissen über die theoretische Ausbildung und bisherige prattische Bethätigung, sowie unter Angabe der Gehalts-ansprüche bis zum 28. Februar Herrn Bauamtmann A. Isler ein-reichen, welcher über die Dienstobliegenheiten nähere Auskunft erteilt.

Gleftrotechnifer. 2118 Bauleiter und eventuell nachheriger Betriebschef in dauernder Stellung wird von der Kommission des Elektrizitätswertes Wil (St. Gallen) ein theoretisch und praktisch gebildeter Fachmann mit allgemein technischer Befähigung, der auch im Maschinensach die erforderlichen Kenntnisse hat, engagiert, bei mög-lichst baldigem Sintritt. Bewerder wollen ihre Anmeldungen unter Angabe von Alter, Bildungsgang, gegenwärtiger Stellung, Antritts-datum, Gehaltsansprüchen ze. und unter Begleit von Zeugnissen und Ausweisen bis Ende Februar einreichen.

Bei den Vereinigten Schweizerbahnen ist die Stelle eines Architeften zu besetzen. Derselbe muß längere praktische Ersahrung haben und soll womöglich mit dem Entwerfen von Gisenbahnhochbauten vertraut sein. Reslettanten wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche und unter Beifügung von Zeugnissen bis Ende Februar an die Direttion in St. Gallen wenden.

Für Mechaniker, Schreiner u. Buchbinder.

Der Hülfsverein Herisau ist im Falle I Me-chaniker-, I Schreiner- und Buchbinderlehrling zu plazieren.

Gefl. Offerten nimmt entgegen der Vereinsvorstand.

Für Schlossermeister.

Ein junger, tüchtiger Schlosser mit guten Zeugnissen sucht Stelle, wenn möglich in der französischen Schweiz. Auskunft erteilt die Exped. unter No. 426.

Wer wäre Abnehmer von

Rosetten für

jährl. konstante Lieferungen? Offerten an die Expedition ds. Blattes unter No. 427.

Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber folgende Arbeiten wird Konkurrenz er-

Maurerarbeiten am Direktionsgebäude des Botan. Gartens, am Zeughaus an der Sihl und am kant. Gerichtsgebäude.

Malerarbeiten am Direktionsgebäude des Botan. Gartens, am Zeughaus an der Sihl und in den Abtritten und Waschräumen der Kaserne.

Saargmünderplattenboden im Seminar

Schlosserarbeiten für die Einfriedigung des Gartens beim kant. Physikgebäude.

Näheres siehe Amtsblatt vom 13. u. 16. Febr. 1900. Zürich, den 12. Februar 1900.

Für die kant. Baudirektion:

Der Kantonsbaumeister:

(H 759 Z)

Fietz.

B. Scheller, empfiehlt Schaffhausen

Ia. Kernleder-Treibriemen

Balata- und Kamelhaar-Riemen. Asbest und technische Gummiwaren, Gummischläuche u. Packungen, Maschinenöle und Fette, Schmierapparate verschiedener Systeme, technische Bedarfsartikel für Maschinenbetrieb.

Ventilatoren mit Turbinchen



Löthapparate mit Petrol Gas-Löthereien ⋅⇔ ⋅⇔ ⋅⇔ Schmiedfeuer. ← ← ←

Rationellster

Ersatz der Schmiedeblasbälge.

Kann mit geringen Kosten an jede Hauswasserleitung von mindestens 4 Athm. Druck angeschlossen werden.

Beste Referenzen. - Prospekte gratis.

R. Trost & Cie., Künten, Aarg.



Zu kaufen gesucht:

Einen neuen, event. auch schon gebrauchten

Fournier-Ofen

mit grösserer Feuerungsöffnung, stehend. Konstruktion, in welchem Hobelmaschinenspäne als Heizmaterial verwendet werden können. 431

Offert mit Skizze, Grössenangabe und Preisangabe sind

zu richten an

Jean Rutishauser

mechanische Möbelschreinerei Bischofszell, Kt. Thurgau.